

## 20 Jahre sehpferd

Das „sehpferd“ ist deutlich älter als dies Blog. Es entstammt in den Ursprüngen noch den Graswurzeljahren des deutschen Internets. Nachrichten zu erkennen, zu sammeln, sie aufzubereiten und zu veröffentlichen, war das Ziel meiner ersten Bemühungen.

Damals gab es noch keine Blogs im heutigen Sinne. Mit einiger Mühe konnte ich mithilfe von HTML-Tabellen Nachrichten chronologisch darstellen, damals noch mit von Hand eingetragendem Datum und „Länderfähnchen“.

Meine ersten Blogs eröffnete ich, wie so viele, auf fremden Plattformen. Das war damals durchaus üblich, und so entstanden viele „sehpferde“ und „sehpferdchen“, von denen es eines noch heute gibt. Es wird längst nicht mehr nachgepflegt, aber es existiert noch – und auch immerhin schon seit 17 ½ Jahren. Die Idee, Nachrichten aufzubereiten, war damals neu – ich lernte sie als freier Mitarbeiter in einem damals sehr bekannten Nachrichtenportal kennen.

Meine Blogs erregten damals die Aufmerksamkeit eines Talentsuchers. Er bat mich, die Redaktion und Inhalte eines neuen Magazins aus dem Online-Dating-Bereich für seinen Auftraggeber zu übernehmen. Leider scheiterte das gesamte Projekt ein paar Tage vor der geplanten Einführung. Indessen hielt ich die Idee weiterhin für aussichtsreich, entwickelte die Idee eines Blogs über die Liebe und das Kennenlernen – und entwickelte dieses Projekt bis zum Erfolg. Weitere Projekte folgten, und als klar wurde, dass die Aufmerksamkeit für Blogs nachließ, „privatisierte“ ich sie. Die Idee aber hat sich nicht geändert: die Meinungsfreiheit hochzuhalten und sich nicht dem Meinungsdruck der Massen zu unterwerfen.